

Kunstabetrachtung (Methodenlehre)

Wir setzen uns in Ausstellungsbesuchen und Stadtspaziergängen mit Design, Alltagskultur und bildender Kunst auseinander.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 2. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt220-04.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	Kunstabetrachtung (Methodenlehre)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Anna-Brigitte Schlittler, Susann Wintsch, Christina Horisberger
Zeit	Fr 12. April 2019 bis Fr 24. Mai 2019 / 15 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 29
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Die Anmeldung für ein Wahlmodul ist verbindlich. Eine Abmeldung nach Modulstart kann nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erfordert eine schriftliche Begründung
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Es ist ein Vorteil der Ausbildungssituation, dass Studierende gemeinsam Museen, Galerien etc. besuchen und sich über das Gesehene und Erlebte austauschen können. Die Begegnungen mit bildender Kunst, Design und Architektur - geben einen Einblick in das Angebot in Zürich; - ermöglichen Reflexionen über die Institution (Museum/Galerie etc.); - führen zu einem entspannten Austausch in der Gruppe; - bieten Gelegenheit, Vermittlungssituationen zu besprechen; - führen zum Nachdenken über die Bedingungen ästhetischen Erlebens.
Inhalte	Es werden Sammlungen, aktuelle Ausstellungen und vereinzelt Werke im öffentlichen Raum in der Stadt Zürich besucht.
Bibliographie / Literatur	Zu einzelnen Werken/Institutionen werden möglicherweise weiterführende Literaturhinweise im Seminar abgegeben. Keine Pflichtlektüre.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige und aktive Teilnahme
Termine	Kw 15-21 Fr 12.04.-24.05.2019 15.00-16.30h Ausfall: Karfreitag, 19.04.2019
Dauer	7x2 L. Termine und Orte werden noch bekannt gegeben.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Für Wahlmodule gilt folgende Grundsatzregelung:

Die Anmeldung gilt verbindlich. Begründete Um- oder Abmeldungen müssen via Sekretariat Art Education (sekretariat.arteducation@zhdk.ch) geregelt werden. Direkt-Vereinbarungen mit Dozierenden werden nicht akzeptiert. Zu spät eintreffende Um- oder Abmeldungen (nach Kw 6 für Frühlingssemester / nach Kw 36 für Herbstsemester) werden nur unter folgenden Bedingungen und mit schriftlicher Begründung angenommen:

- Krankheit (Arztzeugnis einreichen)
- Auslandsemester (offizieller Nachweis)
- Ausserordentliches

Fehlt ein solcher Nachweis bleibt die Anmeldung bestehen und hat ein «nicht bestanden» zur Folge.